

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST



**Herzlich willkommen
zur 3. Vollversammlung
der Regionalkonferenz
Zürich Nordost**

Einfach die Natur geniessen...



Willkommen im Zürcher Weinland

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Begrüßung

- Alle Mitglieder der Regionalkonferenz
- Medien (ohne Stimmausweis)
- Gäste und Referenten (ohne Stimmausweis)
 - Markus Fritschi, Nagra
 - Philipp Senn, Nagra
 - Stefan Jordi, BFE
- Weitere Vertretungen der Kantone und der Landkreise

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Begrüssung

- Gäste und Referenten (ohne Stimmausweis)
 - Urs Bachmann, Prozessbegleitung und Moderation
 - Harald Jenny, Fachbegleiter FG RE
 - Brigitte Felix, Leiterin Geschäftsstelle und Protokollführung

Herzlich willkommen!

3

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Feststellung Einladung / Traktanden

- Einladung wurde verschickt

- Es sind keine zusätzlichen Anträge eingegangen

4

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST**Traktanden**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 2. Vollversammlung
4. **Bestätigung von neu gemeldeten Mitgliedern**
5. **FG OFI** berichtet über den Stand der Arbeiten bezüglich **OFA**

5

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST**Traktanden**

6. **Bewertungsmethodik für die Diskussion der OFI-Vorschläge**
 - a) BFE
Ausgangslage – wo stehen die übrigen RK's
 - b) FG OFI
Vorstellung Bewertungsmethodik (Ziel, Zweck, Inhalt)
 - c) Diskussion der Methodik

Antrag:

Der Vorstand der RK ZNO wird beauftragt, die von der FG OFI empfohlene Methodik zu prüfen und zu genehmigen.

6

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST**Traktanden****7. OFI-Vorschläge**

- a) BFE
Stellenwert der vorgeschlagenen OFI Anlagen und
weiteres Vorgehen
- b) NAGRA
Vorschläge zur Konkretisierung der
Oberflächeninfrastruktur für die Zusammenarbeit
- c) Fragen und Diskussion

7

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST**Traktanden****8. Sichtbarkeitsanalyse**

- a) BFE
Hintergrund der Analyse
- b) BFE
Vorstellung des Resultates der Sichtbarkeitsanalyse
- c) BFE
Auswirkung auf die Zusammensetzung der FG OFI
- d) Fragen und Diskussion

8

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Traktanden

9. Vertretungen in Arbeitsgruppen und Fachgremien
10. Termine 2019
11. Varia / Umfrage

Schluss der Veranstaltung → Einladung zum Apéro

Bemerkungen zur Traktandenliste?



REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

2.) Wahl der Stimmzähler

- Vorgeschlagen werden zwei Stimmzähler:
 - Vordere drei Reihen: Adrian Lacher
 - Hintere Reihen: Martin Zuber

Wahl in Globo



REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

3.) Protokoll der 2. Vollversammlung

(Beilage 1)

Regionalkonferenz Zürich Nordost	
14.02.2019 Seite 1 von 8	
Regionalkonferenz Zürich Nordost Protokoll der 2. Vollversammlung Etappe 3	
Datum / Zeit	14. Februar 2019, 19.00 – 21.30 Uhr
Ort	Ausbildungszentrum Andelfingen 8450 Andelfingen
Traktanden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüssung 2. Wahl der Stimmzähler 3. Abnahme Protokoll der 1. Vollversammlung vom 24. November 2018 4. Wahl der neu gemeldeten Mitglieder 5. Antrag Joachim Gwinler, Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis 6. Die Nagra berichtet über ihre Untersuchungen 7. Vorstellung Jahresvertrag 2019 8. BFE – Bundesamt für Energie 9. Termine 2019 10. Varia / Umfrage

- Abnahme des Protokolls der 2. Vollversammlung vom 14. Februar 2019.



REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

4.) Bestätigung der neuen Mitglieder

Büsser Dominik Schlatt /TG Privatperson
Wurde vom Kt. Thurgau gemeldet

Oberle Claudia Beringen /SH Mitglied GLP
Wurde vom Kt. Schaffhausen gemeldet

Claudia Oberle ersetzt **Harald Jenny**

Harald Jenny ist von der RK ZNO beauftragt worden, die Fachgruppen Sicherheit, sowie die Fachgruppe RE als Fachbegleiter zu unterstützen. Aufgrund dieser Auftragsvergabe musste Harald Jenny den Austritt aus der RK ZNO bekanntgeben.

Sein sehr aktives Mitwirken in der RK ZNO wird herzlich verdankt!

Gibt es aus der Versammlung Einwände?



REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

5.) FG OFI Stand der Arbeiten bezüglich OFA

Referenten

- Stefan Jordi
- Beatrice Salce

13



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE
Office fédéral de l'énergie OFEN
Ufficio federale dell'energia UFE
Swiss Federal Office of Energy SFOE



OFI-VORSCHLÄGE ZÜRICH NORDOST

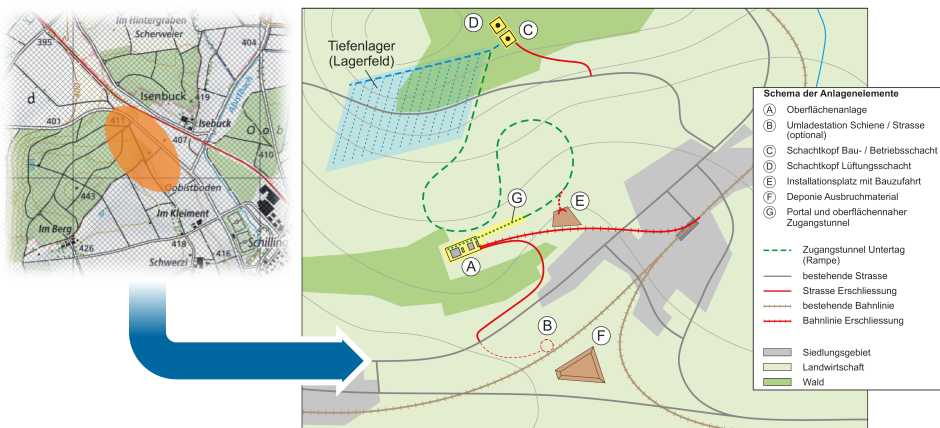
VOLLVERSAMMLUNG RK ZNO • BFE/RWE/EA • STEFAN JORDI • 11. MAI 2019



5. Bewertungsmethodik für die Diskussion der OFI-Vorschläge



KONKRETISIERUNG OFI ETAPPE 2 – ETAPPE 3

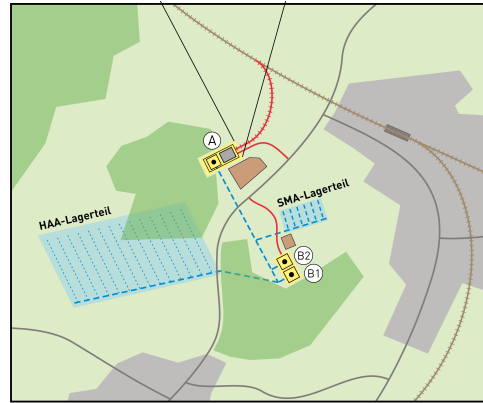




OBERFLÄCHENINFRASTRUKTUR GEGENSTAND DER BEWERTUNG

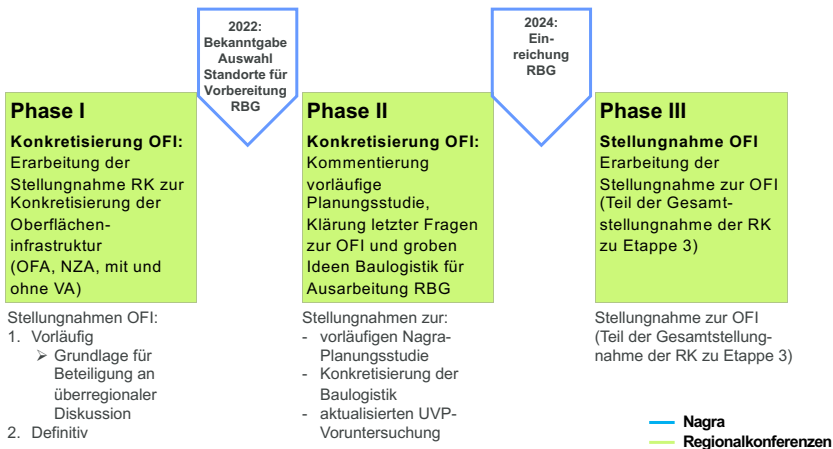
Worum geht es?

- Lage des Areals für die OFA (mit/ohne Verpackungsanlagen VA)
- Lage der Areale für die Nebenzuganganlagen (NZA)
- Erschliessungsanlagen (Bahn, Strasse), evtl. Umladestation
- Temporäre Flächen für Bauinstallationen, Zwischendepots etc.



AUFTRAG FG OFI IN ETAPPE 3 MEILENSTEINE

Ziel Etappe 3: Zusammenarbeit zur Einreichung des Rahmenbewilligungsgesuchs (RBG) & Bewilligung des RBG





OBERFLÄCHENINFRASTRUKTUR ÜBERREGIONALE DISKUSSION

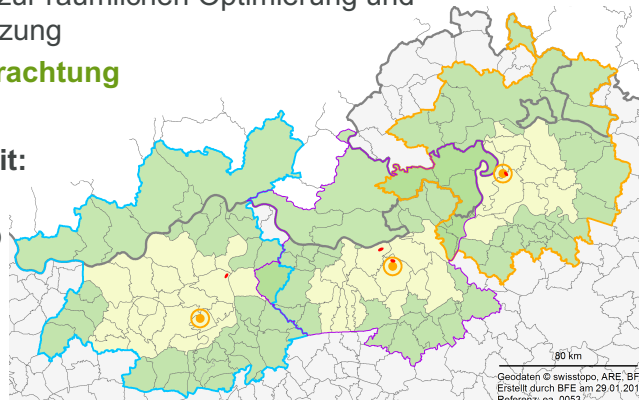
Diskussion Gesamtprojekt bei externer Platzierung der Verpackungsanlage (inkl. Transporte)

- Möglichkeit zur räumlichen Optimierung und Synergienutzung

→ **Gesamtbetrachtung**

Workshops mit:

- FG OFI / RK
JO, NL, ZNO
- Kt. / D
- Bund



VOLLVERSAMMLUNG RK ZNO • BFE/RWE/EA • STEFAN JORDI • 11. MAI 2019

19



BEWERTUNGSMETHODE FÜR OFI EMPFEHLUNG BFE

Gemeinsame / vergleichbare Beurteilungsmethode in allen drei Regionen

- Kritik an den regional unterschiedlichen Methoden in der Vernehmlassung zu Etappe 2
- Vergleichbare Ergebnisse für die überregionale Diskussion 2020
- Überregionaler Erfahrungsaustausch, Wissensgewinn
- Regionsspezifische Anpassungen sind möglich

VOLLVERSAMMLUNG RK ZNO • BFE/RWE/EA • STEFAN JORDI • 11. MAI 2019

20



BEWERTUNGSMETHODE FÜR OFI ENTWICKLUNG DER METHODE

- Okt. 18: In Absprache mit FG OFA-Vorsitzenden: Auftrag an externes Büro (LEP), einen Vorschlag für die Bewertungsmethodik zu erarbeiten
- Dez 18 / Jan 19: Diskussionen des Entwurfs
- Jan. 19: Start der Arbeit der FG OFI, Zustimmung den Entwurf LEP als Basis zu verwenden
- Feb.-Mai 19: Detailbehandlung und Koordination mit JO und NL



BEWERTUNGSMETHODE FÜR OFI STAND IN DEN DREI REGIONEN

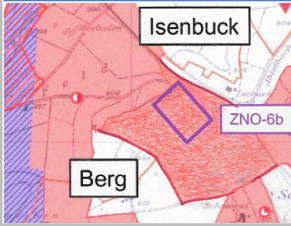
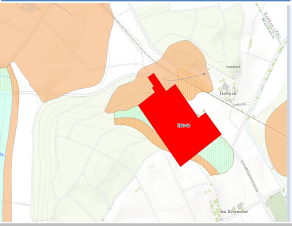
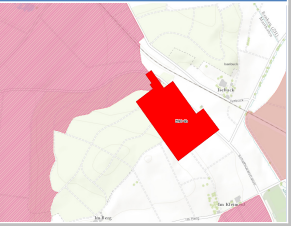
- VV RK JO hat am 9. Mai ihre Bewertungsmethodik inkl. Gewichtungen der Kriterien verabschiedet.
- FG OFI NL hat am 7. Mai die Methodik inkl. Gewichtung der Kriterien und den meisten Bewertungsskalen z.Hd. der VV vom 18. Mai verabschiedet
 - Gleiche Dimensionen, Ober- und Teilziele wie Entwurf JO
 - Andere Gewichtungen

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Evaluation Standorte ZNO 1, ZNO 5 + ZNO6 Ausgangslage in Folge Grundwasseruntersuchung

Änderungen

- Wesentlich grössere Grundwasserschutzzone A_U (ZNO6b)
- Grundwasservorkommen im Bereich Isenberg und Buck
- Perimeter Strategischen Interessengebiet Trinkwasser -> unverändert

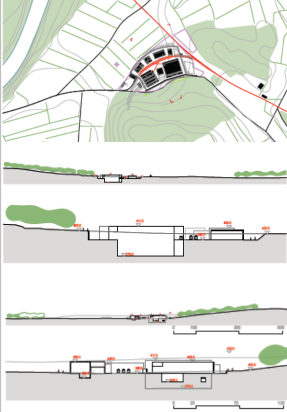
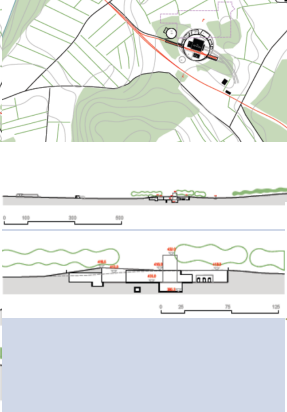
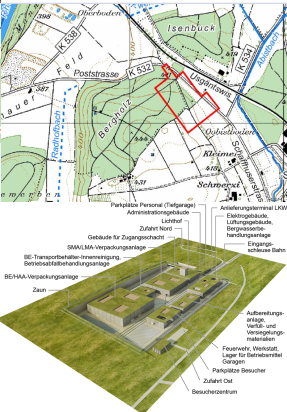
A _U	Grundwasser	Strat. Interessengebiet Trinkwasser
		
Fachgruppe		
Oberflächeninfrastrukturanlagen		

11. Mai 2019
23

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Auftrag an FG-OFI

- Nochmalige Überprüfung der Standorte im Gebiet Berg- / Isenberg
- Unter Berücksichtigung der Grundwasser-Situation

ZNO-1-3	ZNO-5a-2	ZNO 6b
		

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Kriterien-Tabelle für Oberflächenanlagen Standort

- Entwicklung eines Instrumentes auf Basis des Bewertungsinstrumentes von 2013

Kriterien	Beschreibung	Beurteilung	Gewicht, %	Grundlagen für Bewertung	Bewertung	Gew. Bewertung
Fruchtfolgefläche	Landwirtschaftliche Produktionsflächen sollen nicht beeinträchtigt werden	1 = < 3 ha 2 = 3 - 7 ha 3 = 7 - 11 ha 4 = 11.1 - 15 ha 5 = > 15 ha	9.4	mässig tiefgründige Parabraunerden und tiefgründige Parabraunerden, praktisch vollständig Fruchtfolgeflächen, Böden 1. Güte Verlust FFF: Total ca. 8 ha	3	28.2
Wenig Flächenbedarf für Erschliessung	Möglichst wenig Flächenbedarf für die Erschliessung.	1 = < 0.2 ha 2 = 0.21 - 0.4 ha 3 = 0.41 - 0.6 ha 4 = 0.61 - 0.8 ha 5 = > 0.8 ha	10.5	Erschliessung Strasse über best. Poststrasse; Neubau von 800 m Bahngeleise entlang best. Strecke Marthalen - Dachsen erforderlich (Verlust ca. 0.46 ha FFF)	2	21

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Kriterien Tabelle OFA

Bis 6. Mai 2019

- Festlegung des Gewichtes pro Kriterium
- Festlegung Beurteilung
- Erstellung Grundlagen für Beurteilung
- Bewertung quantitative Kriterien durch FG-OFI-Ausschuss

Weiteres Vorgehen

- Diskussion Bewertung durch Fachgruppe OFI unter Berücksichtigung des Grundwasser-Aspektes 16.05.2019
- Erstellung Kurzbericht zu Händen der Regionalkonferenz ZNO 29.08.2019

Fachgruppe
Oberflächeninfrastrukturanlagen

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

6.) Bewertungsmethodik (OFI-Vorschläge)

- a. BFE
Ausgangslage – wo stehen die übrigen RK's
- b. FG OFI
Vorstellung Bewertungsmethodik (Ziel, Zweck, Inhalt)
- c. Diskussion der Methodik
- d. Antrag:
Der Vorstand der RK ZNO wird beauftragt, die von der
FG OFI empfohlene
Methodik zu prüfen und zu genehmigen.

Abstimmung

Referenten

- Stefan Jordi
- Beatrice Salce

27

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Übersicht

1. OFI-Tool
2. Kriterien-Tabelle OFA (2013)
3. Vergleich Kriterien Tabelle OFA (Nov. 2013) <-> OFI Tool (Apr. 2019)
4. Unterschiede der beiden Nutzwertanalysen
5. Weiteres Vorgehen

11. Mai 2019

28

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

OFI-Tool

Wer?

- Bundesamt für Energie beauftragte das Planungsbüro LEP mit der Entwicklung eines Bewertungsinstrumentes für die Oberflächeninfrastrukturanlagen (OFI)
- OFI-Tool wird ergänzt und überarbeitet anlässlich von Koordinationsitzungen:
 - Region Jura Ost
 - Region Nördlich Lägern
 - Region Zürich Nordost
 - BFE
- Das Bewertungsinstrument für die Oberflächeninfrastrukturanlagen (OFI) ist nach dem Prinzip einer Nutzwertanalyse aufgebaut und basiert auf den Nutzwertanalysen für die OFA, der:
 - Region Jura Ost
 - Region Nördlich Lägern
 - Region Zürich Nordost (Kriterien Tabelle)

11. Mai 2019

29

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

OFI-Tool

Warum ein OFI-Tool?

- Nur eine Entwicklung für alle Regionen
- Bewertungsmethode, welche von allen Fachgruppen OFI verwendet werden **kann** -> Vergleichbarkeit der Regionen!
- Jura-Ost und Lägern-Nord arbeiten mit dem Tool
- Vergleichbarkeit mit oder ohne Verpackungsanlage

11. Mai 2019

30

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Bewertungsgegenstand

Was?

- Es sollen alle Infrastrukturanlagen der Oberflächeninfrastruktur bewertet werden:
 - Oberflächenanlage (OFA)
 - Nebenzugangsanlagen (NZA)
 - Erschliessungs-Anlagen
 - Mit oder ohne Verpackungsanlage (VA)

Die Beurteilung und Bewertung der OFI-Anlagenelemente soll aufzeigen, ob durch die Anordnung und Erschliessung allfällige strukturelle oder sogar absolute Nutzungskonflikte mit anderen raumwirksamen Tätigkeiten entstehen.

Es gilt, unterschiedliche Varianten zu beurteilen, die sich v.a. dadurch unterscheiden, ob sie mit oder ohne Verpackungsanlage und durch unterschiedliche Anordnungs- und Erschliessungsvarianten geplant sind.

Mögliche Bewertungsvarianten

	A	B	C	D	E	...
mit VA						
ohne VA						

Anordnungs- und Erschliessungsvarianten

11. Mai 2019

31

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

OFI-Tool

Übersicht

Dimension	Oberziele			Teilziele	
	Formulierung	Gewichtung	gewichtete Bewertung	Formulierung	Gewichtung
Umwelt	Oberziel 1	minimal 30%	maximal 70%	U1 Teilziel 1	Betrieb der OFI minimieren
				U2 Teilziel 2	Erschliessungsbauwerke minimieren (Anschaltungen)
	Oberziel 2	minimal 30%, maximal 70%	Emissionen vermeiden	U3 Teilziel 3	Bauleiste nach temporärer Beanspruchung abfrachten
				U4 Teilziel 4	Maßnahmen für Flora und Fauna erhalten (z.B. Wilderholungsflächen, etc.)
	U5 Teilziel 5	ab. Fruchtfolgeflächen) schonen (Kulturpflanzen, Lage von Hängen)			
	U6 Teilziel 6	Vermeidung des Verlustes an Wald			
	U7 Teilziel 7	ökologische Landschaftsformen, geologische Formen, BUN-Gebiete			
	U8 Teilziel 8	Umweltbelastung durch Lärm (Verkehrsmittel und Transporte)			
	U9 Teilziel 9	Umweltbelastung durch Lärm (Verkehrsmittel und Transporte)			
	U10 Teilziel 10	Umweltbelastung durch Lärm (Verkehrsmittel und Transporte)			
	U11 Teilziel 11	Umweltbelastung durch Lärm (Verkehrsmittel und Transporte)			
	U12 Teilziel 12	Umweltbelastung durch Lärm (Verkehrsmittel und Transporte)			

11. Mai 2019

32

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Gewichtung

Die Gewichtung erfolgt auf Stufe Dimensionen, Oberziele und Teilziele -> FG OFI

Gewichtung der Dimensionen:

- zwischen 10% und 40% -> keine Dimension dominant resp. keine Dimension bedeutungslos.

Gewichtung der Oberziele:

- zwischen 30% und 70% -> abhängig von den Anzahl Teilzielen. Wenige Teilziele dürfen kein überproportional hohes Gewicht erhalten.

Gewichtung der Teilziele:

- Gewichtung entsprechend der Wichtigkeit
- Nicht relevant Kriterien -> sehr geringes Gewicht

11. Mai 2019

33

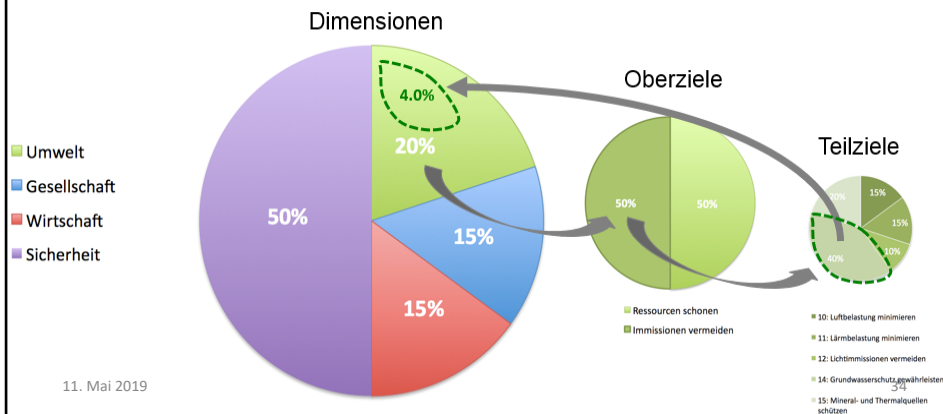
REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Gewichtung

Kumulierte Gewichtung

Beispiel: Umwelt 20% / Immissionen vermeiden 50% / Grundwasserschutz gewährleisten 40%

- -> **Kumulierte Gewichtung = 20% von 50% von 40% = 4.0%**



REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Bewertung

Die Bewertung erfolgt auf einer Skala von 1 bis 4:

- 1 = nicht geeignet
- 2 = weniger geeignet
- 3 = geeignet
- 4 = gut geeignet

Skala -> gerade Anzahl / Keine -> «Tendenz zur Mitte».

Bewertungsarten:

- quantitativ anhand spezifischen Werten (zB Flächenbedarf in Hektaren ...)
- qualitative Bewertung (siehe Beispiel oben)

11. Mai 2019

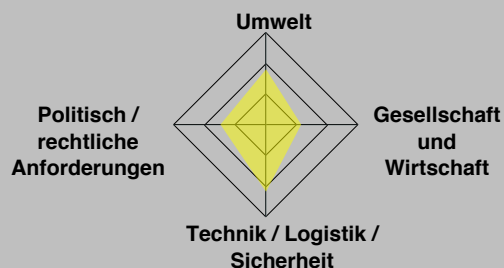
REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Ziel

Das Bewertungsinstrument besteht in seiner vollständigen Form aus:

- 4 Dimensionen
- 1-2 Oberzielen pro Dimension
- 29 Teilziele
- Die Bewertung erfolgt auf der Stufe der Teilziele
- Nutzwert – Je grösser-> mehr geeignet
- Grössere Aussagekraft hat das Diagramm (ohne Gewichtung der Dimension!)
 - Je grösser Fläche -> mehr geeignet
- Ev. Sensitivitätsanalyse -> Resultate besser verstehen

Diagramm mit Dimensionen:



11. Mai 2019

36

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Kriterien Tabelle OFA (Nov. 2013)

Zur Erinnerung

- Ausschlusskriterien
- Negativkriterien
- Toleranzkriterien

Kriterium (Negativ-, Toleranz- oder Ausschlusskriterium)	generelle Einschätzung der Kriterien		Bewertung des Standorts ZNO-05-1c		Punkte
	Ja	Nein	Ja	Nein	
Standort	%	%	1st. Situation		2,00
- im Wald	%	Xa	OFA-Belastung im Wald (4,7 ha ROK)		0
- in Fruchtfolgezone im ländl. Landschaft	%	Xa	Verlust von 2,3 ha FFFa		0
Luftqualität	%	%			3,25
- Feinstaubbelastung	%	%	liegt unter 50 µg/m³ (keine Maßnahmen erforderlich)		0
- Erschließung Strassen	%	Xa	Verlust durch Straßenerweiterung: Verlust FFF: 0,5 ha - Umgrüpfung: 1,05 ha		0
- Erschließung Bahnen	%	Xa	keine Maßnahmen-Dachsan: Verlust FFF: 0,2 ha		0
Landschaft	%	%			3,00
- Regionale und kommunale Schutzgebiete	Xa	%	Beeinträchtigung eines Traktations- und Wasser-Bezugsgebietes		0
- Einordnung und Lage in Landschaft	Xa	%	grundsätzlich einsehbar		0
- Naherholungsgebiete	Xa	%	für geringe Bedeutung als Naherholungsgebiet		0
- Vermeidung Vandalismus	Xa	%	keine Beeinträchtigung		0
Bebauung	%	%			0
- Lage in Bau- und geplanten Industrie- und Gewerbegebieten	Xa	%	keine Beeinträchtigung von Industrie- und Gewerbe		0
Gewässer	%	%			4,00
- keine Oberflächengewässer (Stille, Vöhrle)	Xa	%	keine Beeinträchtigung von Oberflächengewässern		0
- keine Grundwassergewässer (Stille, Vöhrle)	Xa	%	keine Beeinträchtigung von Grundwassern		0
- Lage außerhalb Gewässerschutzbereichs	Xa	%	keine Beeinträchtigung		0
Emissionen	%	%			2,00
- Emissionen während Bau- und Betriebsphase	Xa	%	Ausmaß: ca. 100.000 m³, Emissionen: 100.000 m³, entsprechende Emissionen		0
Fazit	+			Totale	20,00

Standort	Fein-Erschließung	Fazit
Emissionen	Landschaft	Gewässer
Bebauung	Standort	Gewässer

Fazit: Verlust von Fruchtfolgeflächen relativ gering, Fein-Erschließung zu Lasten FFF, Einsehbarkeit gering, kaum Beeinträchtigung von Industrie- und Gewerbegebieten, keine Beeinträchtigung des Grundwassers, ausserordentlich-grosse Belastung durch Emissionen

11. Mai 2019

37

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Vergleich OFI-Tool – Kriterien-Tabelle OFA

OFI-Tool		Keine Kriterien Tabelle (ZNO)
Gewichtung	Gewichtung	
Dimension	Oberziele	Dimensionen
Umwelt	Ressourcen schonen	Standort / Landschaft
	Emissionen und Immissionen vermeiden	Emissionen
	negative Auswirkungen auf Gewässer vermeiden	Gewässer
Gesellschaft und Wirtschaft		(Ausschlusskriterien)
Technik / Logistik / Sicherheit	Synergien nutzen	Fein-Erschließung
	Sicherheit gewährleisten	
Politisch / rechtliche Anforderungen	Politische und rechtliche Vorgaben einhalten	Zum Teil in Schlussbeurteilung (zB Regio ROK ...)

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Vergleich OFI-Tool – Kriterien Tabelle OFA

Legende

In Tabelle OFA (ebenfalls) berücksichtigt

In Tabelle OFA nicht berücksichtigt

Nicht relevant für ZNO

11. Mai 2019 39

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH N

Legende

In OFA Tabelle

Nicht OFA Tabelle

Nicht relevant ZNO

Vergleich OFI-Tool – Kriterien-Tabelle OFA

Vergleich OFI <-> OFA-Tool: Umwelt 1

U1	Flächenbeanspruchung für den Bau und Betrieb der OFI minimieren
U2	Negative Auswirkungen durch Erschliessungsbauwerke minimieren (Strassen, Stromleitungen, Wasserleitungen)
U3	Verwendungsmöglichkeit der Areale nach temporärer Beanspruchung und nach Rückbau der OFI gewährleisten
U4	Schutzgebiete und Lebensräume für Flora und Fauna erhalten (Naturschutzgebiete, Flussräume, Wildtierkorridore, etc.)
U5	Landwirtschaftliche Flächen (insb. Fruchtfolgeflächen und Spezialkulturen) schonen (Minimierung des Verlustes an Kulturlandflächen, Lage an Hängen)
U6	Waldflächen schonen (Minimierung des Verlustes an Wald)
U7	Landschaftsbild erhalten (natürliche Landschaften, Kulturlandschaften, charakteristische geologische Formen, Landschaftsschutzgebiete, BLN-Gebiete)

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST	
Vergleich OFI-Tool – Kriterien-Tabelle OFA	
Vergleich OFI <-> OFA-Tool: Umwelt 2	
U8	Luftbelastung minimieren (Anlage und Transporte)
U9	Lärmbelastung minimieren (Anlage und Transporte)
U10	Lichtimmissionen minimieren
U11	Grundwasserschutz gewährleisten
U12	Mineral-, Trinkwasser- und Thermalquellen schützen
U13	Oberflächengewässer schützen
Legende	
In OFA Tabelle	
Nicht OFA Tabelle	
Nicht relevant ZNO ⁴¹	

11. Mai 2019

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST	
Vergleich OFI-Tool – Kriterien-Tabelle OFA	
Vergleich OFI <-> OFA-Tool: Gesellschaft	
G1	Verkehrsaufkommen durch die Siedlungen minimieren
G2a	Siedlungsbild schützen
G2b	Einsehbarkeit der OFI von Siedlungen minimieren
G3	Genügend grosse Distanz der OFI zu den Siedlungen
G4	Naherholungsräume erhalten
G5	Kulturgüter erhalten (Denkmäler, historische Bauobjekte)
G6	Synergiepotential mit Tourismus, Gastronomie und Handel
G7	Notwendige Infrastruktur auch für die Öffentlichkeit nutzbar machen (Strassen, Bahnlinie, Energieversorgung, Wasser)
Legende	
In OFA Tabelle	
Nicht OFA Tabelle	
Nicht relevant ZNO	

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH N		Legende
		In OFA Tabelle
		Nicht OFA Tabelle
		Nicht relevant ZNO
Vergleich OFI-Tool – Kriterien-Tabelle OFA Vergleich OFI <-> OFA-Tool: Technik, Logistik .		
T1	Nutzung bestehender Bahn- und Strassenanschlüsse	
T2	Potential zur Wiederverwendung des Aushubmaterials vor Ort	
T3	Rückbau von vorhandenen Altlasten ermöglichen	
T4	Risiken durch Naturgefahren (Hochwasser, Murgänge, Steinschlag, Erdbeben)	
T5	Vorhandensein von technischen Gefahrenquellen gemäss Störfallverordnung (Fabriken, Anlagen, Bauten, Gasleitungen, etc.)	
T6	Standort mit grosser Distanz zu bekannten Flugkorridoren auswählen	
T7	Negative technische Auswirkungen auf Infrastrukturen (Forschungseinrichtungen, Verkehrsinfrastrukturen, Gewerbe, etc.)	

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST		Legende
		In OFA Tabelle
		Nicht OFA Tabelle
		Nicht relevant ZNO
Vergleich OFI-Tool – Kriterien-Tabelle OFA Vergleich OFI <-> OFA-Tool: Politik, rechtl. Anforderungen		
P1	Übereinstimmung mit raumplanerischen Zielen und Strategien gewährleisten Richtplanung und Nutzungsplanung (CH), Regionalplanung und Bauleitplanung (D)	
P2	Distanz der OFI zu Deutschland	
P3	Verträglichkeit mit Parks gemäss Pärkeverordnung des Bundes (CH) und Parks gemäss Bundesnaturschutzgesetz (D)	

11. Mai 2019

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Fragen?



11. Mai 2019

45

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

OFI-Tool

Weiteres Vorgehen

- Antrag an Regionalkonferenz:
«Der Vorstand der RK ZNO wird beauftragt, die von der FG OFI empfohlene Methodik zu prüfen und zu genehmigen.»
- Bearbeitung Kriterien / OFI-Tool
Vorschlag für
 - Gewichtung
 - Bewertungdurch die **Fachgruppe OFI** zu Händen des Vorstandes.

11. Mai 2019

46

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Abstimmung Methodik OFI-Tool

«Der Vorstand der RK ZNO wird beauftragt, die von der FG OFI empfohlene Methodik zu prüfen und zu genehmigen.»

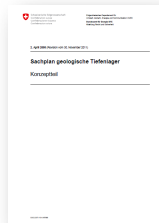
11. Mai 2019



6. OFI-Vorschläge



VORSCHLÄGE NAGRA VORGABEN DES BUNDES (1)



Die Vorschläge der Nagra müssen alle geltenden gesetzlichen Vorschriften erfüllen

Sachplan geologische Tiefenlager

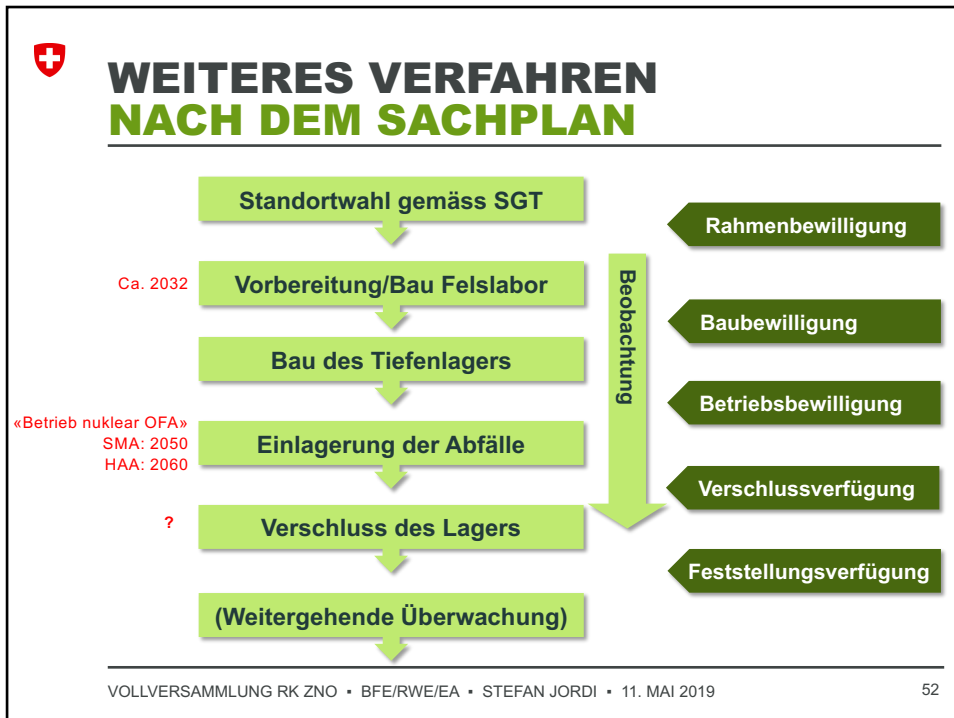
- **Konzeptteil** (2008)
 - Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften
- **Ergebnisbericht Etappe 1** (2011, Kapitel 2.4)
 - Schutz vor Naturgefahren
 - Gute Anbindung ans bestehende Verkehrsnetz
 - Haushälterischer Umgang mit dem Boden
 - Berücksichtigung kantonaler und regionaler Richtpläne etc.



VORSCHLÄGE NAGRA VORGABEN DES BUNDES (2)



- **Ergebnisbericht Etappe 2** (2018, Kapitel 2.4)
 - Optimierung, um Ziele der Raumplanung und des Umweltschutzes bestmöglich zu erreichen
 - Beachtung der Anliegen des Gewässerschutzes
 - Integration in die Landschaft
 - Kompakte Auslegung der Anlagen
 - Verbrauch von FFF und Beanspruchung von Wald möglichst gering halten
 - Stufengerecht Nachweis optimale Nutzung allfällig zu beanspruchender Fruchtfolgefleichen erbringen und mögliche Kompensationsmassnahmen aufzeigen



REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

7.) OFI-Vorschläge

- a. BFE
Stellenwert der vorgeschlagenen OFI Anlagen und
weiteres Vorgehen
- b. NAGRA
Vorschläge zur Konkretisierung der
Oberflächeninfrastruktur
für die Zusammenarbeit
- c. Fragen und Diskussion

Referenten

- Stefan Jordi, BFE
- Philipp Senn, Nagra

Folien Nagra

53

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

8.) Sichtbarkeitsanalyse

- a. BFE
Hintergrund der Analyse
- b. BFE
Vorstellung des Resultates der Sichtbarkeitsanalyse
- c. BFE
Auswirkung auf die Zusammensetzung der FG OFI
- d. Fragen und Diskussion

Referent

- Stefan Jordi, BFE

54



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE
Office fédéral de l'énergie OFEN
Ufficio federale dell'energia UFE
Swiss Federal Office of Energy SFOE



SICHTBARKEITSANALYSE UND ZUSAMMENSETZUNG FG OFI

VV RK ZNO / SICHTBARKEITSANALYSE • BFE • STEFAN JORDI • 11.05.2019



ZIEL DER SICHTBARKEITSANALYSE: DEFINITIVE ZUSAMMENSETZUNG FG OFI

- | | | |
|--|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Delegierte der Gemeinden mit Oberflächeninfrastrukturanlagen (OFA, NZA etc.) 2. OFI-Nachbargemeinden mit Sichtbezug <ol style="list-style-type: none"> a. Delegierte von Nachbargemeinden von Gemeinden der Kategorie 1 mit Sichtbeziehung aus Wohnzonen; b. Delegierte von Nachbargemeinden der Kategorie 1 mit Sichtbeziehung 3. Optional: Frei durch Vorstand zu besetzende Anzahl Mitglieder, z. B. bisherige Mitglieder der FG OFA in Etappe 2 | <p>} Stärkere Gewichtung durch Statuten</p> | <p>} Kat. 1&2 stellen Mehrheit der Mitglieder dar.</p> |
|--|---|--|

Die Gemeinden entscheiden (insbesondere der Kategorie 2), ob sie eine Person in die FG OFI delegieren wollen.

VV RK ZNO / SICHTBARKEITSANALYSE • BFE • STEFAN JORDI • 11.05.2019

56



WESHALB IST DIE SICHTBARKEIT EIN THEMA?

Die Sichtbarkeit der OFA spielte (neben anderen Aspekten) bereits in den Diskussionen in Etappe 2 eine wichtige Rolle. Es existieren Befürchtungen, dass Sichtbarkeit negative Auswirkungen auf Immobilienpreise, Attraktivität der Umgebung etc. haben könnte.

Auswertungsbericht Vernehmlassung zur Etappe 2:

- Häufige Nennung der Sichtbarkeit aus Siedlungsgebiet
→ Forderung nach **guter Integration** in die Landschaft und Minimierung der Einsehbarkeit

sichtigen. Mehrere *Gemeinden* und zahlreiche *Einzelpersonen* begrüssen den kräftigen Hinweis auf die Bedeutung der landschaftlichen Einbettung der OFA im Hinblick auf die Projektoptimierung in Etappe 3. Auch *Andelfingen* will eine optimale landschaftliche Einbettung der OFI. *Rheinau* ergänzt.

Beispiel aus dem Bericht über die Ergebnisse der Vernehmlassung zu Etappe 2 vom 21.11.2018



BEURTEILUNG DER SICHTBARKEIT BISHERIGE UNTERSUCHUNGEN

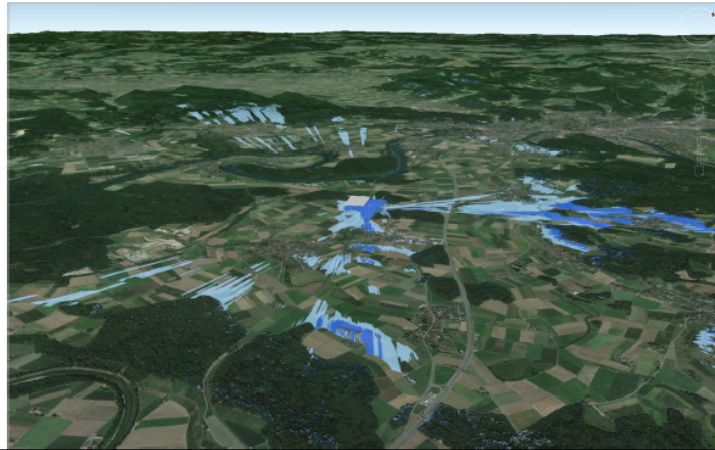
- Durch die Sichtbarkeit von OFI-Anlagen entstehen **keine direkten Auswirkungen**.
- Studien können keinen klaren Effekt auf Immobilienpreise durch Sichtbarkeit einer Anlage prognostizieren (weder positiv noch negativ).
- Höchstens Abwertungen von Immobilien **in unmittelbarer Nähe** von OFI (im einstelligen Prozentbereich).
- Exakte Quantifizierung auf die Immobilienpreise nicht möglich.

Allerdings:

- Aussicht auf eine Industrieanlage **unattraktiv**
- Stetige Erinnerung an die Existenz eines Risikos

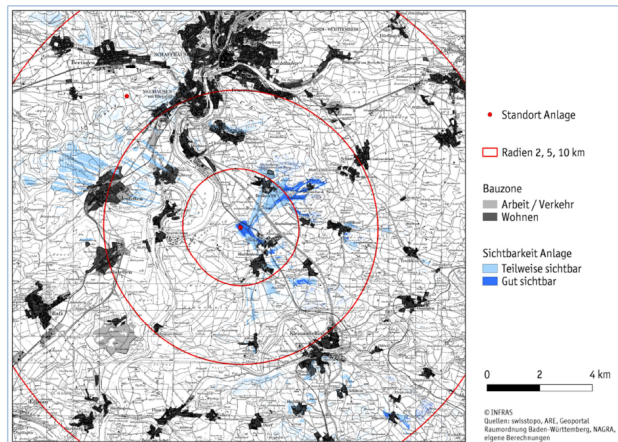
BEURTEILUNG DER SICHTBARKEIT
SÖW-STUDIE, TEIL 2, W 1.3.1.1 (1)

Zürich Nordost (ZNO-6b)



BEURTEILUNG DER SICHTBARKEIT
SÖW-STUDIE, TEIL 2, W 1.3.1.1 (2)

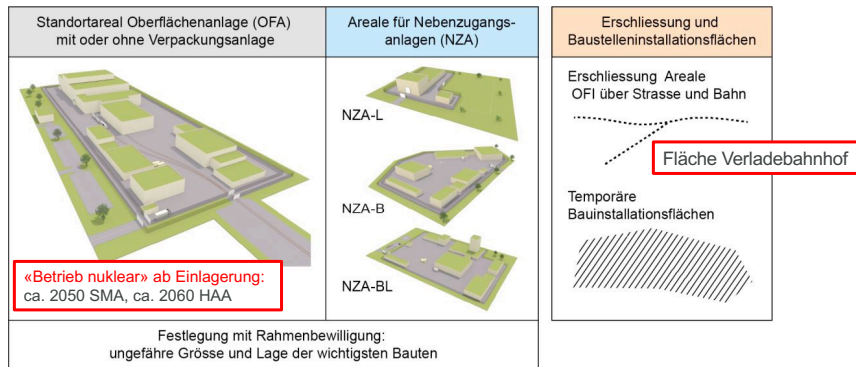
Abbildung 22: Bauzonen und Sichtbarkeitsstufe in drei Radien für den Standort ZNO-6b/Kombi/HAA





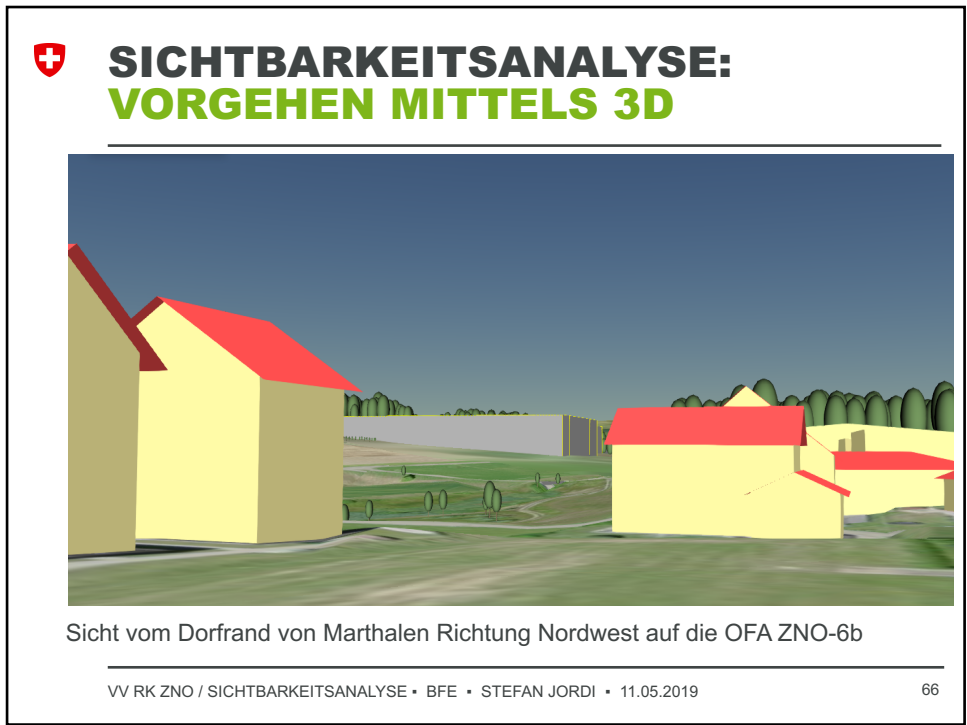
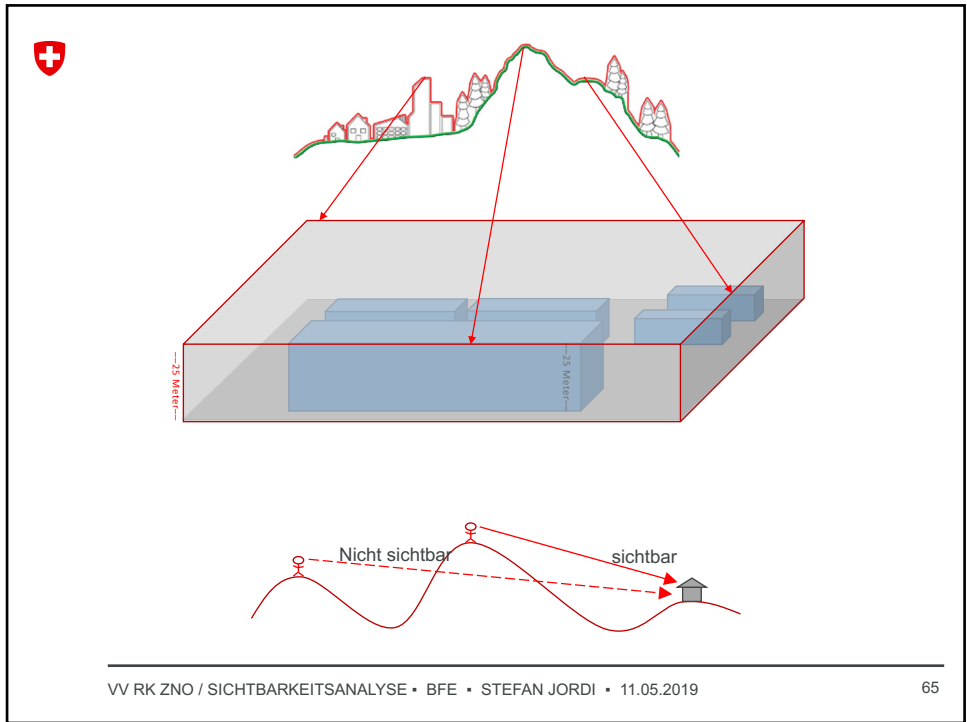


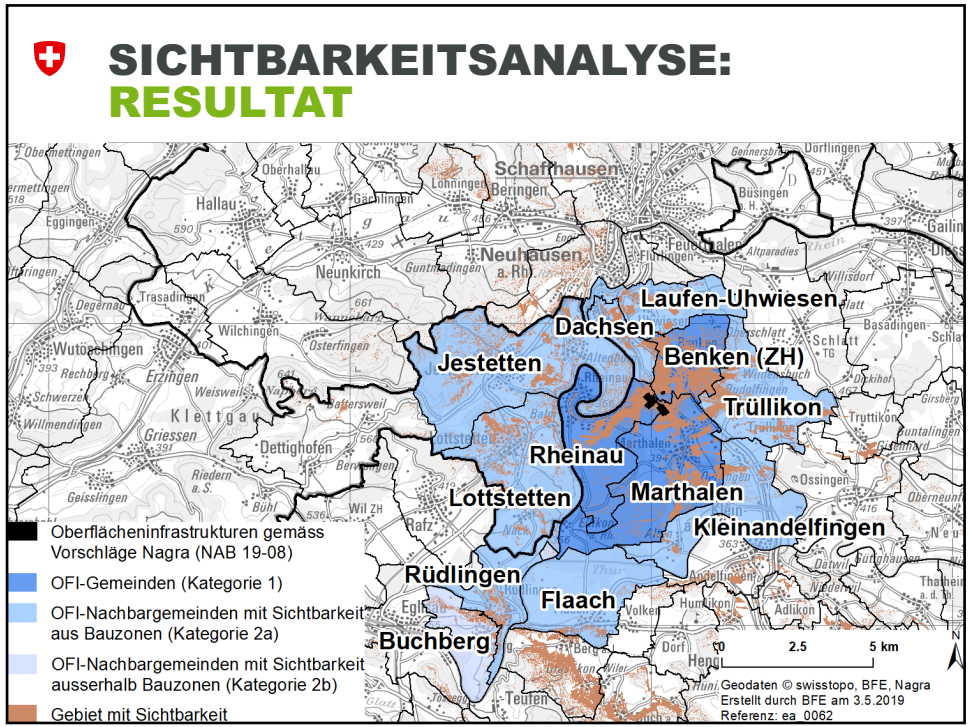
SICHTBARKEITSANALYSE: GRUNDLAGEN



SICHTBARKEITSANALYSE: SYSTEMATIK

- **Sämtliche Flächen der OFI-Vorschläge (OFA, NZA und Umladestation)**
- **Ungefähre maximale Gebäudehöhe** von jedem Areal
 - **OFA mit** Verpackungsanlage: 25 Meter
 - **OFA ohne** Verpackungsanlage: 15 Meter
 - **NZA** (Schachtkopf), **Betrieb** und **Lüftung**: 30 Meter
 - **NZA** (Schachtkopf), **Lüftung**: 10 Meter
 - **NZA** (Zugangstunnel), **Betrieb**: 10 Meter
 - **Umladestation** (Verladebahnhof): 15 Meter
- **Resultat:** Stärkere Sichtbarkeit, da gesamte Flächen mit der maximalen Gebäudehöhe des Areals belegt wurden, was in der Realität nie der Fall sein wird.
- **Ziel:** Benennung der Gemeinden, die Delegierte in die FG OFI entsenden können (definitive Zusammensetzung)





+ **FG OFI:** DEFINITIVE ZUSAMMENSETZUNG

1. Delegierte der Gemeinden mit Oberflächeninfrastrukturanlagen (OFA, NZA etc.)
2. OFI-Nachbargemeinden mit Sichtbezug

a. Delegierte von Nachbargemeinden von Gemeinden der Kategorie 1 mit Sichtbeziehung aus Wohnzonen;
 b. Delegierte von Nachbargemeinden der Kategorie 1 mit Sichtbeziehung

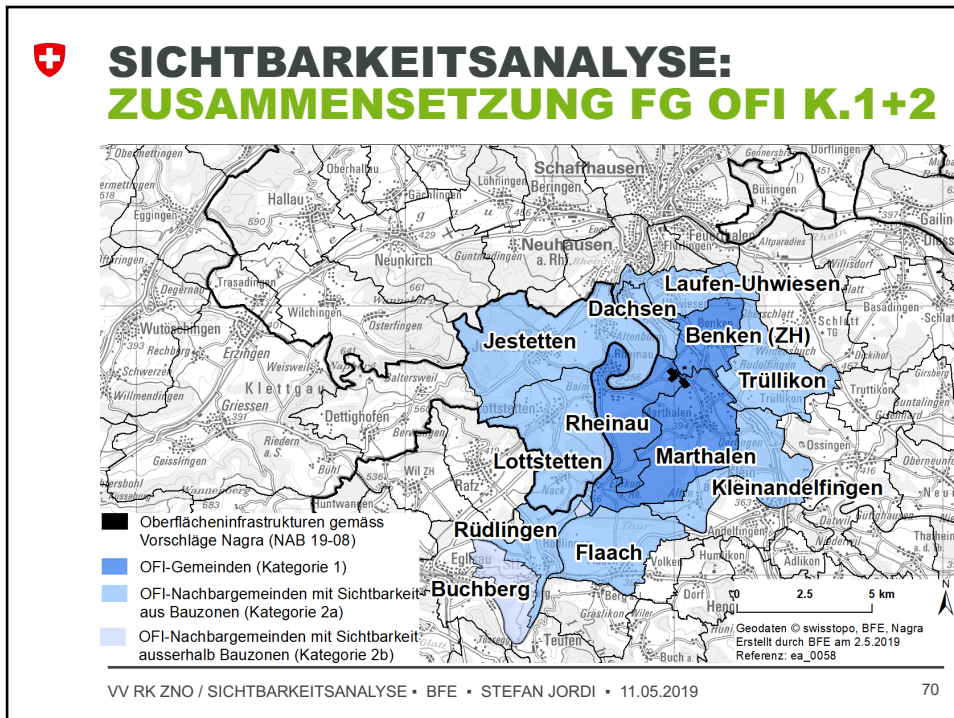
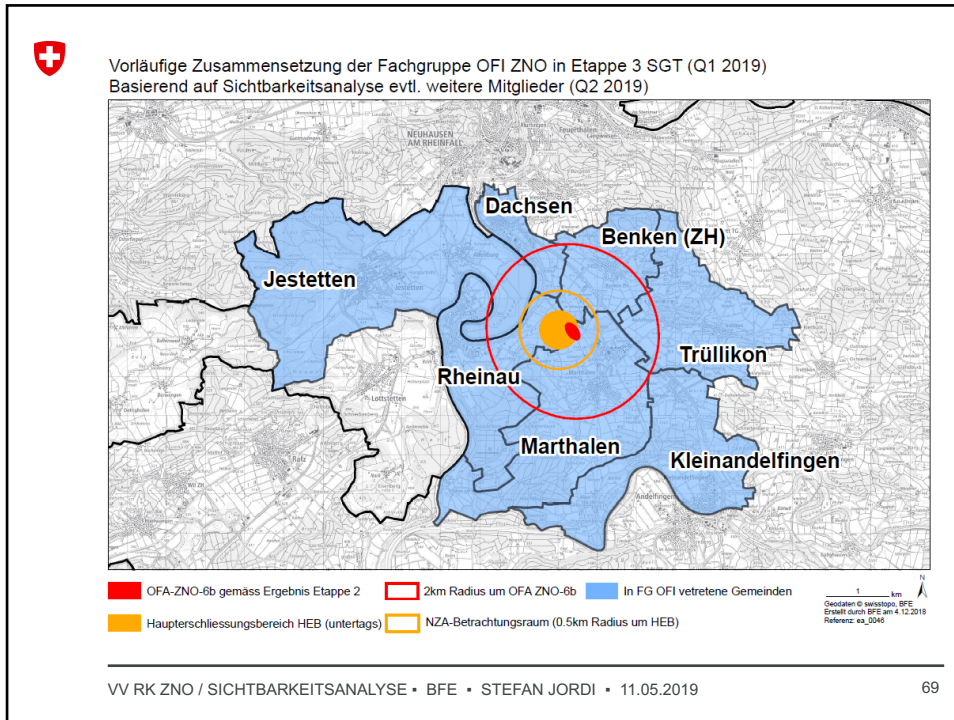
} Stärkere Gewichtung durch Statuten

} Kat. 1&2 stellen Mehrheit der Mitglieder dar.

3. Optional: Frei durch Vorstand zu besetzende Anzahl Mitglieder, z. B. bisherige Mitglieder der FG OFA in Etappe 2

Die Gemeinden entscheiden (insbesondere der Kategorie 2), ob sie eine Person in die FG OFI delegieren wollen.

VV RK ZNO / SICHTBARKEITSANALYSE • BFE • STEFAN JORDI • 11.05.2019 68



REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

9.) Vertretungen in Arbeitsgruppen und Fachgremien

Arbeitsgruppen / Fachgremien	Vertretung RK ZNO
Koordinationsstreifen/Präsidentenkonferenz	Jürg Grau Brigitte Felix, GS Trüllikon
AG Information & Kommunikation (AG I&K)	Matthias Knill
AG Raumplanung	Mathias Hofmann Harald Jenny
Technisches Forum Sicherheit (TFS)	Thomas Feer Fritz Krebs
Vernetzungstreifen FG OFI	Beatrice Salce
Vernetzungstreifen FG Si	Martin Ott
Vernetzungstreifen FG RE	Luca Fasnacht
Oberleitung (POL)	Jürg Grau
Vorstandsausschuss	Jürg Grau Urs Bachmann

71

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Arbeitsgruppen / Fachgremien	Vertretung RK ZNO
Koordinationsstreifen/Präsidentenkonferenz	Jürg Grau Brigitte Felix, GS Trüllikon
AG Information & Kommunikation (AG I&K)	Matthias Knill
AG Raumplanung	Mathias Hofmann Harald Jenny
Technisches Forum Sicherheit (TFS)	Thomas Feer Fritz Krebs
Vernetzungstreifen FG OFI	Beatrice Salce
Vernetzungstreifen FG Si	Martin Ott
Vernetzungstreifen FG RE	Luca Fasnacht
Oberleitung (POL)	Jürg Grau
Vorstandsausschuss	Jürg Grau Urs Bachmann



REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

10. Termine 2019

Die nächste Vollversammlung ist am

Donnerstag, 29. August 2019, 19:00 Uhr

- Event. RR Martin Neukom
 - Zusammensetzung der FG OFI (Info)
 - Das ENSI stellt sich vor
 - Nagra, Stand der Arbeiten
 - Berichte aus den Fachgruppen
-
- Samstag, 16. November 2019, 09:00 Uhr
-
- Sämtliche Termine finden Sie immer aktuell unter www.zuerichnordost.ch /Termine

73

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

11.) Varia

Homepage: www.zuerichnordost.ch

74

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Umfrage

Fragen?



www.zuerichnordost.ch

75

REGIONALKONFERENZ ZÜRICH NORDOST

Vielen Dank für Ihr Engagement

Einladung zum Apéro



Danach – gute Heimreise
und schönes Wochenende

www.zuerichnordost.ch